Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer

Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation

Band: 26 (1999)

Heft: 4-5

Artikel: Wer hat die besten Trümpfe in der Hand? : Die Parteien auf dem

Prüfstand

Autor: Dürsteler, Yvonne / Rieben, Eduard

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-909811

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Parteien auf dem Prüfstand

Freisinnig-Demokratische Partei

der Schweiz (FDP) Stärkste Fraktion werden, Verdoppelung

Starkste Fraktion warden, verdoppelung der Zahl der Frauen sowie deutliche Ver-

Die FDP will die Schweiz verantwortungs voll erneuern, damit möglichst viel Frei-beit erheiten und metisbet viel Gebesteit

geschaffen werden kann.

von emedem, danne modichet viel Sicherheit heit erhalten und modichet viel Sicherheit

Die FDP hat den Bundesrat aufgefordert,

Die FDP hat den Bundesrat autgefordert, auf die Einschränkungen bei der Freiwilli-gen AHV vorderhand zu verzichten, da dieser Versicherungszweig bei den älteren im Ausland eine grosse Landsleuten im Ausland eine Bedeutung hat.

Um unserer Leserschaft einen Direktvergleich zu ermöglichen, hat die Redaktion der «Schweizer Revue» die jeweiligen Parteileitungen mit drei konkreten Fragen konfrontiert.

Wieviele Nationalratssitze will Ihre Partei bei bei den kommenden Wahlen erringen?

Welches politische Ziel hat sich Ihre Partei für die nächste Legislaturperiode gesetzt?

Wie stellt sich Ihre Partei zur bundesrätlichen Botschaft vom 28. April 1999 betreffend Einschränkung der Freiwilligen AHV?

Evangelische Volkspartei

damit Fraktionsstärke erreichen.

zubehalten.

der Schweiz (EVP)

Die EVP will mindestens 5 Mandate und

Wir setzen uns für ethische, soziale und umwelt- wie auch verkehrspolitische Fra-





Freiheits-Partei (FPS) Die FPS will 5-8 Mandate erreichen. Die Fro will o-o maquale enerchen.
Einerseits die Verhinderung des Beitritts
Einerseits die Verhinderung und zur Nato,
der Schweiz zur Eu- UNO und zunehmender Schweiz zur Eu- und Gebührenanderseits Kampf gegen den Zunehmenden Steuer-, Abgaben- und Gebührenstaat. Staat.
Hierzu hat die FPS noch keine definitive
Hierzu hat die FPS noch keine definitive
Hierzu hat die FPS noch keine definitive
Hierzu hat die FPS noch die Partei für den
Haltung. Generell ist die Partei für den
Haltung. Generell ist die Partei für den
Hierzu hat die FPS noch keine definitive
Hierzu die PPS noch keine definitive
Hierzu die Partei für den
Haltung. Generell ist die Partei für den
Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Generell die Partei für den Haltung. Gener



Frauen macht Politik! (FraP!) Wir wollen unseren Zürcher Sitz halten wil wollen unseren Zuicher Sitz nahen und rechnen mit mindestens 12 profilierten Weiteren Feministinnen im Rat.

Unser Ziel ist eine solidarische Gesell-Unser Ziel ist eine solidarische Gesell-schaft, in der Arbeit Zeit, Geld, Macht und Raum auf alle gerecht verteilt werden – unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Hautfarbe und sexueller Orientierung. Wir sind grundsätzlich der Meinung, dass

wir sinu grunusaizhoù der wiemung, dass Auslandschweizeringen und Ausland schweizer in jeder Beziehung gleich behandelt werden sollen wie Ausländerinnen und Ausländer in der Schweiz.



Christlichdemokratische Volkspartei (CVP) Die CVP Will ihre Sitzzahl im National- und drittstärkste Fraktion bleiben.

Eines der Hauptziele der nächsten Legis-latur wird die Sicherung der Sozialwerke

Die Beschränkung des Anwendungsbe-reichs auf Nichtverragsstaaten wird von



Schweizerische Volkspartei (SVP)

Die SVP hat sich zum Ziel gesetzt, die jet-zige Anzahl Nationalratssitze zu halten. Die Partei Setzt sich für eine Schweiz des Die Partei setzt sich für eine Schweiz des soliden Mittelstandes ein, in der Bewoh-nerinnen und Bewohner in Unabhängig keit, Sicherheit und Freiheit leben können. Es darf Nicht Sein, dass im Ausland Es dart nicht sein, dass im Ausland lebende Landsleute bezüglich Sozialver-sicherungsleistungen schlechter gestellt werden als in der Schweiz lebende Aus-



Grüne Partei der Schweiz (Grüne) Ziel ist der Zugewing von drei Mandaten, womit wir über 11 Nationalratssitze ver-

Wir wollen eine zukunftsfähige Schweiz mit einer Umweltoffensive und wirksamen Sozialpolitik, die der EU und der UNO beifügen würden.

Die abschliessende Stellungnahme steht noch aus; die Vorlage weist gegenüber dem Vernehmlassungsentwurf aber Verbesserungen auf.



Schweizer Demokraten (SD) Fraktionsstärke mit mindestens 5 Nationalratssitzen wird angestrebt. Abbau der katastophalen Überfremdung.
Begrenzung der Einwanderung und Verhinderung des EU-Beitritts. nmaerung aes EU-Beltritts.

Die SD haben sich stets gegen die DiskriDie SD haben sich stets gegen die Einminierung der Jehnen wir auch die Einwehrt; daher lehnen AHV ab.
schränkung der Freiwilligen AHV ab.



Landesring der Unabhängigen (LdU) Verteidigung der 3 Sitze und Zugewinn und St. Gallen.

Wir Wollen den aufgeschlossenen Mittelctand Vertraten und initiieren dies durch Wir wollen den aufgeschlossenen Mittel-stand vertreten und initijeren dies dutel-den Zusammenschluss von Klein-Kleinstparteien der heutigen Mitte.

Sollte die Schweiz den bilateralen Verträ-Solite die Scriweiz ven vilaleralen venud-gen zustimmen, muss man für die Aus-landschweizer andere Möglichkeiten der Altersvorsorge bereitstellen.



Partei der Arbeit (PdA)

Wir wollen links der Sozialdemokraten Eintreten für den öffentlichen Dienst, Kampf gegen den Sozialabbau und Fiska-lisierung der neuen Finanzströme.

Es ist ein Sparkompromiss, unter dem die werden und schlecht Betuchten leiden



Christlich-soziale Partei der Schweiz (CSP)

Wir möchten 1-2 Mationalratsmandate er-

ringen.

Wir setzen uns für eine gemeinsame, so-Aus Kostengründen befürwortet die CSP



Eidgenössisch-demokratische Union (EDU) Wir möchten das bestehende Mandat behalten und zusätzlich 2-3 Sitze dazu-

Wir setzen uns ein für eine Schweiz mit Wir setzen uns ein für eine Schweiz mit Wir setzen uns ein für eine Schweiz mit christlichen Werten, die sich verantworschristlichen Werten, die sich verhält und sich tungsbewusst (Schwidensanierung) verhält und geglichenes Budger verhält und Ablehnung politisch frei und unabhängig (Ablehnung politisch frei und unabhängig ver UNO) enteines Beitritts zur EU und zur UNO) entalten kann.

Grundsätzlich sind Wir gegen eine Ein-Grundsätzlich sind Wir gegen AHV. Schränkung der FreiWilligen AHV. falten kann.

